

Lectio Divina im Jahr des heiligen Paulus

Einführung

Das Jahr des heiligen Paulus, 28. Juni 2008 – 29. Juni 2009

Allen Christen, wo immer sie sein mögen, will die Feier des Jahres des heiligen Paulus, das annäherungsweise auf dessen zweitausendjähriges Geburtsjahr fällt, die Möglichkeit geben tiefer in die Lehre dieses ersten großen Theologen der Christenheit einzudringen, dessen Glaube und Gedanke so sehr die gesamte Tradition der Kirche geprägt hat.

Der Völkerapostel

Seine Briefe, die ältesten Schriften des Neuen Testaments, älter auch als die Evangelien, geben uns einen Einblick in die Herausforderungen, vor denen die ersten Nachfolger Christi standen; wichtiger noch, sie legen Zeugnis ab für den Glauben eines Menschen, dessen Leben durch die Begegnung mit dem auferstandenen Christus verwandelt wurde. Paulus war kein stromlinienförmiger Heiliger; seine Briefe, wie auch die Apostelgeschichte zeigen uns einen Menschen mit Schwierigkeiten und Schwächen, für den jedoch Christus, *der unseren armseligen Leib verwandeln wird in die Gestalt seines verherrlichten Leibes* (Phil 3,21), alles war.

Die Benediktiner von St. Paul und die *Lectio Divina*

Seit dem frühen achten Jahrhundert n. Chr. betreut die benediktinische Gemeinschaft von St. Paul vor den Mauern in Rom die Basilika, die das Grab des Völkerapostels umschließt. Integraler Bestandteil der altüberlieferten Spiritualität dieser Gemeinschaft, die nach der Regel des heiligen Benedikt lebt, ist die Ausübung der *Lectio Divina* („göttliche Lesung“ wörtlich aus dem Lateinischen übersetzt), einer Art Gebetsmeditation des Gotteswortes in der Schrift. Diese Übung wurde im Mittelalter, auf der Grundlage täglicher Praxis der Mönche, als eine Abfolge von vier Phasen beschrieben: *lectio* (Lesung), *meditatio* (Betrachtung), *oratio* (Gebet) und *contemplatio* (Beschauung).

Die Praxis der *Lectio*

Die der *Lectio* gewidmete Zeit eröffnet ein Einleitungsgebet, z.B. „Herr, gewähre die Gabe deines Heiligen Geistes, damit deine Liebe und dein Wille mir/uns offenbar werde!“ Daraufhin wird der ausgewählte Textabschnitt langsam gelesen, dem die Meditation darüber folgt, entweder sogleich oder nach einer zweiten oder dritten Lesung. Das Schriftwort soll den Leser unmittelbar treffen und ihn ins Gebet einführen, sodass vielleicht die Betrachtung eines einzigen Satzes oder gar eines einzigen Wortes in der verfügbaren Zeit ausreichend sein kann. Möglicherweise befreit sich das Gebet gar von Worten wie Vorstellungen und zieht den Beter ins Schweigen. Die Phasen der *Lectio* folgen nicht streng linear einer der anderen; eher als das Konzept einer strikten zeitlichen Abfolge mag eine Spirale als Vorstellungsmodell dienen.

Die *Lectio Divina* kann allein oder gemeinsam mit anderen ausgeübt werden. Als tägliche Praxis, wie bei den Mönchen, trägt sie bei zum langsamen Prozess der Umwandlung in Christus, das fleischgewordene Wort. Wenn eine Gemeindegruppe oder ein anderer geistlicher Zirkel sie als Inspiration ihres Lebens und Arbeitens praktizieren möchte, kann man eine fünfte Phase hinzufügen: *actio* (Tat) oder *missio* (Sendung), indem man die Zusammenkunft mit der Frage beschließt: „Was will Gott konkret von uns?“

Die *Lectio* der Paulusbriefe

Allen Menschen guten Willens, allen die Christus als ihren Herrn und Heiland suchen und bekennen möchten die Benediktiner von St. Paul ein System für die *Lectio Divina* im Jahr des Völkerapostels anbieten. Wir haben die dreizehn dem Paulus zugeschriebenen Briefe unterteilt in 365 kurze Textabschnitte in einer Länge von vier bis zehn Versen für jeden Tag des Jahres, beginnend am 29.

Juni, dem Hochfest der Apostel Petrus und Paulus. Die Anordnung hält sich an die übliche Abfolge im Neuen Testament: die Briefe an die Römer, Korinther 1 & 2, Galater, Epheser, Philipper, Kolosser, Thessalonicher 1 & 2, an Timotheus 1 & 2, Titus und Philemon. Der früher dem Paulus zugeschriebene Hebräerbrief wurde nicht berücksichtigt. Wir haben uns entschieden keine Gelehrtenfragen über Authentizität, Verfasserschaft etc. zu stellen, da solche, wiewohl wichtige Fragen für die *Lectio Divina* nicht unmittelbar relevant sind. Die Unterteilung der Briefe in kurze Textabschnitte mag gelegentlich etwas willkürlich erscheinen, doch unsere Absicht was handhabbare Schriftsequenzen in der Reihenfolge der Briefe vorzuschlagen, nicht jedoch einen Versuch zu unternehmen die Texte den liturgischen Festen oder Zeiten anzupassen. Nutzt jemand diese Textvorschläge jeden Tag, wird er am Ende des Jahres alle Paulusbriefe meditiert und durchbetet haben.

Wieviel Zeit sollte man auf jeden Text verwenden? Das hängt völlig vom Zeitplan des Lesers ab. Auch eine kurze Zeitspanne von zehn Minuten hat Wert

Wir haben uns jeden Kommentares enthalten. Zwar sind manche Teile der Paulusbriefe schwierig, und vielleicht wird so mancher Leser einen Kommentar mit Hintergrund- informationen und Erläuterungen wünschen, doch ist ein solcher für die *Lectio Divina* nur untergeordnet und nicht wesentlich. Was wir hingegen anbieten ist eine Kurzeinführung in jeden der dreizehn Briefe, die den Zusammenhang erläutert und auf die Hauptthemen hinweist.

Obwohl die Apostelgeschichte des Lukas uns viel über Paulus und seine Missionsreisen mitteilt, haben wir sie in unserem Schema unberücksichtigt gelassen. Auch die Briefe enthalten den Menschen, doch, wichtiger noch, sie enthüllen uns zudem den Menschen Jesus Christus, der *nicht daran festhielt wie Gott zu sein* (Phil 2.6) und der des Paulus Leben verwandelt hat. Unsere Hoffnung und unser Gebet in diesem Jahr des heiligen Paulus ist, dass jeder, der sich dem in den Briefen gegenwärtigen Gotteswort nähert, Christus besser kennen- und liebenlernen möge, wieder lebendig gemacht mit ihm (vgl. Eph.2,5), dem Gekreuzigten und Auferstandenen.

29/06	Rm 1,1-7
30/06	Rm 1,8-10
01/07	Rm 1,11-15
02/07	Rm 1,16-17
03/07	Rm 1,18-20a
04/07	Rm 1,20b-25
05/07	Rm 1,26-27
06/07	Rm 1,28-32
07/07	Rm 2,1-4
08/07	Rm 2,5-11
09/07	Rm 2,12-16
10/07	Rm 2,17-24
11/07	Rm 2,25-29
01/07	Rm 3,1-4
13/07	Rm 3,5-8
14/07	Rm 3,9-18
15/07	Rm 3,19-20
16/07	Rm 3,21-26
17/07	Rm 3,27-31
18/07	Rm 4,1-5
19/07	Rm 4,6-8
20/07	Rm 4,9-12
21/07	Rm 4,13-17
22/07	Rm 4,18-25
23/07	Rm 5,1-5
24/07	Rm 5,6-11
25/07	Rm 5,12-14

26/07	Rm 5,15-17
27/07	Rm 5,18-21
28/07	Rm 6,1-5
29/07	Rm 6,6-11
30/07	Rm 6,12-14
31/07	Rm 6,15-18
01/08	Rm 6,19-23
02/08	Rm 7,1-6
03/08	Rm 7,7-13
04/08	Rm 7,14-20
05/08	Rm 7,21-25
06/08	Rm 8,1-4
07/08	Rm 8,5-8
08/08	Rm 8,9-13
09/08	Rm 8,14-17
10/08	Rm 8,18-23
11/08	Rm 8,24-27
01/08	Rm 8,28-30
13/08	Rm 8,31-34
14/08	Rm 8,35-39
15/08	Rm 9,1-8
16/08	Rm 9,9-13
17/08	Rm 9,14-18
18/08	Rm 9,19-26
19/08	Rm 9,27-33
20/08	Rm 10,1-4
21/08	Rm 10,5-13

22/08	Rm 10,14-21
23/08	Rm 11,1-6
24/08	Rm 11,7-12
25/08	Rm 11,13-21
26/08	Rm 11,22-24
27/08	Rm 11,25-27
28/08	Rm 11,28-32
29/08	Rm 11,33-36
30/08	Rm 12,1-2
31/08	Rm 12,3-8
01/09	Rm 12,9-16
02/09	Rm 12,17-21
03/09	Rm 13,1-7
04/09	Rm 13,8-10
05/09	Rm 13,11-14
06/09	Rm 14,1-6
07/09	Rm 14,7-9
08/09	Rm 14,10-13
09/09	Rm 14,14-18
10/09	Rm 14,19-23
11/09	Rm 15,1-4
01/09	Rm 15,5-7
13/09	Rm 15,8-13
14/09	Rm 15,14-17
15/09	Rm 15,18-24
16/09	Rm 15,25-33
17/09	Rm 16,1-16

18/09	Rm 16,17-24
19/09	Rm 16,25-27
20/09	1Cor 1,1-3
21/09	1Cor 1,4-9
22/09	1Cor 1,10-17
23/09	1Cor 1,18-21
24/09	1Cor 1,22-25
25/09	1Cor 1,26-31
26/09	1Cor 2,1-5
27/09	1Cor 2,6-9
28/09	1Cor 2,10-12
29/09	1Cor 2,13-16
30/09	1Cor 3,1-3
01/10	1Cor 3,4-9
02/10	1Cor 3,10-13
03/07	1Cor 3,14-17
04/10	1Cor 3,18-23
05/10	1Cor 4,1-5
06/10	1Cor 4,6-8
07/10	1Cor 4,9-13
08/10	1Cor 4,14-21
09/10	1Cor 5,1-5
10/10	1Cor 5,6-8
11/10	1Cor 5,9-13
01/10	1Cor 6,1-6
13/10	1Cor 6,7-11
14/10	1Cor 6,12-17
15/10	1Cor 6,18-20
16/10	1Cor 7,1-7
17/10	1Cor 7,8-11
18/10	1Cor 7,12-16
19/10	1Cor 7,17-19
20/10	1Cor 7,20-24
21/10	1Cor 7,25-28
22/10	1Cor 7,29-31
23/10	1Cor 7,32-35
24/10	1Cor 7,36-40
25/10	1Cor 8,1-6
26/10	1Cor 8,7-8
27/10	1Cor 8,9-13
28/10	1Cor 9,1-6
29/10	1Cor 9,7-10
30/10	1Cor 9,11-14
31/10	1Cor 9,15-18
01/11	1Cor 9,19-23
02/11	1Cor 9,24-27
03/11	1Cor 10,1-6
04/11	1Cor 10,7-13
05/11	1Cor 10,14-17
06/11	1Cor 10,18-26
07/11	1Cor 10,27-33
08/11	1Cor 11,1-6
09/11	1Cor 11,7-16
10/11	1Cor 11,17-22
11/11	1Cor 11,23-26
01/11	1Cor 11,27-34
13/11	1Cor 12,1-3
14/11	1Cor 12,4-11
15/11	1Cor 12,12-17

16/11	1Cor 12,18-26
17/11	1Cor 12,27-31a
18/11	1Cor 12,31b; 13,1-3
19/11	1Cor 13,4-7
20/11	1Cor 13,8-13
21/11	1Cor 14,1-5
22/11	1Cor 14,6-12
23/11	1Cor 14,13-19
24/11	1Cor 14,20-25
25/11	1Cor 14,26-33a
26/11	1Cor 14,33b-36
27/11	1Cor 14,37-40
28/11	1Cor 15,1-8
29/11	1Cor 15,9-11
30/11	1Cor 15,12-19
01/12	1Cor 15,20-24
02/12	1Cor 15,25-28
03/12	1Cor 15,29-34
04/12	1Cor 15,35-41
05/12	1Cor 15,42-44
06/12	1Cor 15,45-50
07/12	1Cor 15,51-58
08/12	1Cor 16,1-4
09/12	1Cor 16,5-11
10/12	1Cor 16,12-14
11/12	1Cor 16,15-24
12/12	2Cor 1,1-5
13/12	2Cor 1,6-11
14/12	2Cor 1,12-14
15/12	2Cor 1,15-20
16/12	2Cor 1,21-24
17/12	2Cor 2,1-4
18/12	2Cor 2,5-11
19/12	2Cor 2,12-17
20/12	2Cor 3,1-6
21/12	2Cor 3,7-11
22/12	2Cor 3,12-18
23/12	2Cor 4,1-4
24/12	2Cor 4,5-6
25/12	2Cor 4,7-12
26/12	2Cor 4,13-15
27/12	2Cor 4,16-18
28/12	2Cor 5,1-5
29/12	2Cor 5,6-10
30/12	2Cor 5,11-17
31/12	2Cor 5,18-21
01/01	2Cor 6,1-2
02/01	2Cor 6,3-8a
03/01	2Cor 6,8b-13
04/01	2Cor 6,14-18
05/01	2Cor 7,1-4
06/01	2Cor 7,5-7
07/01	2Cor 7,8-13a
08/01	2Cor 7,13b-16
09/01	2Cor 8,1-6
10/01	2Cor 8,7-9
11/01	2Cor 8,10-15
12/01	2Cor 8,16-24
13/01	2Cor 9,1-5

14/01	2Cor 9,6-9
15/01	2Cor 9,10-15
16/01	2Cor 10,1-6
17/01	2Cor 10,7-12
18/01	2Cor 10,13-18
19/01	2Cor 11,1-6
20/01	2Cor 11,7-11
21/01	2Cor 11,12-15
22/01	2Cor 11,16-21a
23/01	2Cor 11,21b-27
24/01	2Cor 11,28-33
25/01	2Cor 12,1-6
26/01	2Cor 12,7-10
27/01	2Cor 12,11-15
28/01	2Cor 12,16-21
29/01	2Cor 13,1-4
30/01	2Cor 13,5-8
31/01	2Cor 13,9-14
01/02	Gal 1,1-5
02/02	Gal 1,6-10
03/02	Gal 1,11-17
04/02	Gal 1,18-24
05/02	Gal 2,1-5
06/02	Gal 2,6-10
07/02	Gal 2,11-16
08/02	Gal 2,17-21
09/02	Gal 3,1-5
10/02	Gal 3,6-9
11/02	Gal 3,10-14
12/02	Gal 3,15-18
13/02	Gal 3,19-22
14/02	Gal 3,23-29
15/02	Gal 4,1-7
16/02	Gal 4,8-14
17/02	Gal 4,15-20
18/02	Gal 4,21-26
19/02	Gal 4,27-31
20/02	Gal 5,1-6
21/02	Gal 5,7-12
22/02	Gal 5,13-17
23/02	Gal 5,18-26
24/02	Gal 6,1-5
25/02	Gal 6,6-10
26/02	Gal 6,11-18
27/02	Ef 1,1-6
28/02	Ef 1,7-10
01/03	Ef 1,11-14
02/03	Ef 1,15-19
03/03	Ef 1,20-23
04/03	Ef 2,1-5
05/03	Ef 2,6-10
06/03	Ef 2,11-13
07/03	Ef 2,14-18
08/03	Ef 2,19-22
09/03	Ef 3,1-7
10/03	Ef 3,8-12
11/03	Ef 3,13-16
12/03	Ef 3,17-21
13/03	Ef 4,1-6

14/03	Ef 4,7-10
15/03	Ef 4,11-13
16/03	Ef 4,14-16
17/03	Ef 4,17-24
18/03	Ef 4,25-32
19/03	Ef 5,1-5
20/03	Ef 5,6-10
21/03	Ef 5,11-14
22/03	Ef 5,15-20
23/03	Ef 5,21-27
24/03	Ef 5,28-33
25/03	Ef 6,1-4
26/03	Ef 6,5-9
27/03	Ef 6,10-17
28/03	Ef 6,18-20
29/03	Ef 6,21-24
30/03	Fil 1,1-6
31/03	Fil 1,7-11
01/04	Fil 1,12-14
02/04	Fil 1,15-20
03/04	Fil 1,21-26
04/04	Fil 1,27-30
05/04	Fil 2,1-4
06/04	Fil 2,5-11
07/04	Fil 2,12-18
08/04	Fil 2,19-24
09/04	Fil 2,25-30
10/04	Fil 3,1-7
11/04	Fil 3,8-11
12/04	Fil 3,12-16
13/04	Fil 3,17-21
14/04	Fil 4,1-3
15/04	Fil 4,4-9
16/04	Fil 4,10-13
17/04	Fil 4,14-23
18/04	Col 1,1-8

19/04	Col 1,9-12
20/04	Col 1,13-20
21/04	Col 1,21-23
22/04	Col 1,24-29
23/04	Col 2,1-8
24/04	Col 2,9-15
25/04	Col 2,16-23
26/04	Col 3,1-4
27/04	Col 3,5-11
28/04	Col 3,12-17
29/04	Col 3,18-25; 4,1
30/04	Col 4,2-9
01/05	Col 4,10-18
02/05	1Ts 1,1-10
03/05	1Ts 2,1-8
04/05	1Ts 2,9-13
05/05	1Ts 2,14-20
06/05	1Ts 3,1-5
07/05	1Ts 3,6-10
08/05	1Ts 3,11-13
09/05	1Ts 4,1-8
10/05	1Ts 4,9-12
11/05	1Ts 4,13-18
12/05	1Ts 5,1-6
13/05	1Ts 5,7-11
14/05	1Ts 5,12-28
15/05	2Ts 1,1-10
16/05	2Ts 1,11-12;2,1-2
17/05	2Ts 2,3-12
18/05	2Ts 2,13-17
19/05	2Ts 3,1-5
20/05	2Ts 3,6-10
21/05	2Ts 3,11-18
22/05	1Tm 1,1-7
23/05	1Tm 1,8-14
24/05	1Tm 1,15-20

25/05	1Tm 2,1-7
26/05	1Tm 2, 8-15
27/05	1Tm 3,1-7
28/05	1Tm 3,8-13
29/05	1Tm 3,14-16
30/05	1Tm 4,1-7a
31/05	1Tm 4,7b-16
01/06	1Tm 5,1-8
02/06	1Tm 5,9-16
03/06	1Tm 5,17-24
04/06	1Tm 6,1-5
05/06	1Tm 6,6-12
06/06	1Tm 6,13-16
07/06	1Tm 6,17-21
08/06	2Tm 1,1-6
09/06	2Tm 1,7-12
10/06	2Tm 1,13-18
11/06	2Tm 2,1-7
12/06	2Tm 2,8-13
13/06	2Tm 2,14-19
14/06	2Tm 2,20-26
15/06	2Tm 3,1-9
16/06	2Tm 3,10-17
17/06	2Tm 4,1-8
18/06	2Tm 4,9-15
19/06	2Tm 4,16-22
20/06	Tt 1,1-9
21/06	Tt 1,10-16
22/06	Tt 2,1-5
23/06	Tt 2,6-10
24/06	Tt 2,11-15
25/06	Tt 3,1-7
26/06	Tt 3,8-15
27/06	Fm 1,1-12
28/06	Fm 1,13-25